



14.04.2022 – 16:51 Uhr

Einsatz einer mobilen Prüfstation für Fahrzeugprüfungen des Amtes für Strassenverkehr

Vaduz (ots) -

Das Amt für Strassenverkehr (ASV) setzt seit dem 8. April 2022 für die technischen Fahrzeugprüfungen neben den bestehenden Prüfstrassen zusätzlich eine mobile Prüfstation ein. In dieser mobilen Prüfstation können gleichwertige Fahrzeugprüfungen durchgeführt werden. Es ist ein Testbetrieb für dreieinhalb Monate geplant. Während diesem Zeitraum sollen praktische Erfahrungen gesammelt werden um zu beurteilen, ob eine zusätzliche Prüfstrasse Arbeitsabläufe des ASV optimieren können.

Ausstattung & Standort

Die Prüfstation misst 8,5 Meter x 2,7 Meter. Sie ist mit allen gängigen und für die Fahrzeugprüfungen notwendigen Gerätschaften einer fixen Prüfstrasse ausgestattet. Zudem hat sie eine Heizung bzw. Klimaanlage, um ein optimales Arbeiten zu gewährleisten.

Die mobile Prüfstation befindet sich westlich des ASV, am Standort der früheren Gastankstelle.

Keine Auswirkungen für Kundinnen und Kunden

Für Kundinnen und Kunden ändert sich in Bezug auf den Ablauf der Fahrzeugprüfungen nichts: Die Annahme und Abholung des Fahrzeuges finden am gewohnten Standort statt, welcher auch in der Einladung zur Fahrzeugprüfung dokumentiert ist. Die Prüfdauer und die Kosten der Prüfung bleiben unverändert.

Am Donnerstag, 14. April 2022, besichtigte Infrastrukturministerin Graziella Marok-Wachter die mobile Prüfstation und tauschte sich mit den Mitarbeitenden des ASV zu den ersten Erfahrungen mit der mobilen Prüfstation aus.

Pressekontakt:

Ministerium für Infrastruktur und Justiz
Maximilian Rüdisser, Generalsekretär
T +423 236 60 24

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000148/100887977> abgerufen werden.